

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **50 (1932)**

Heft 24

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Samstag, 30. Januar
1932

Berne
Samedi, 30 janvier
1932

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

L. Jahrgang — L^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N^o 24

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: *Schweiz*: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30; viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland*:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — In-
serionspreis: 50 Cts. die sechsgepaltene Kolonelleile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: *Suisse*: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger*: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 24

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

Amflicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(Sch. u. K.-G. 231 u. 232.)

(V.B.-G. v. 23. April 1920, Art. 29 u. 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinslauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (Art. 209 Sch.K.G.). Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfälliger für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gültigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzurichten.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige, bewohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (328^a)

Gemeinschuldner: Brand, Karl, Kleiderhändler, geb. 1890, von Ur-
senbach (Bern), Hardstrasse 5, Zürich 4.

Datum der Konkurseröffnung: 20. Januar 1932.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 3. Februar 1932, nachmit-
tags 3 Uhr, im Café «Stauffacher», Werdstrasse 31, Zürich 4.
Eingabefrist: Bis 20. Februar 1932.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (327^a)

Gemeinschuldner: Wesp, Conrad, Bäckermeister und Konditor,
von Winterthur, wohnhaft Arbenzstrasse 1, Zürich 8.

Eigentümer folgender Grundstücke:

1. Wohnhaus Assek. Nr. 1846 an der Arbenzstrasse/Höschgasse, in
Zürich 8, mit 288,3 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum, Kat.-
Nr. 1709. Hiezu gehört: $\frac{1}{4}$ Miteigentumsanteil an der Arbenz-
strasse Kat.-Nr. 478.

2. Wohnhaus Assek. Nr. 2435 an der Bahnstrasse, in Winterthur, mit
388,8 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten, Kat.-Nr. 6460.

(L. P. 231 et 232.)

(O. T. F. du 23 avril 1920, Art. 20 et 123.)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (art. 209 L. P.).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou décaissé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

3. Wohnhaus Assek. Nr. 2674 an der Hermann-Gotzestrasse, in Win-
terthur, mit 458,5 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten,
Kat.-Nr. 6467.

Konkursöffnung: 18. Januar 1932.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 9. Februar 1932, nachmit-
tags 2½ Uhr, im Café «Du Théâtre», Dufourstrasse 20, in Zürich 8.

Eingabefrist: Bis 20. Februar 1932, für Dienstbarkeiten bis 19. Februar
1932.

Kt. Zürich Konkursamt Winterthur-Altstadt (67^a)

Ueber Schlappfer, Karl, von und in Winterthur, Tapeziererges-
chäft und Möbellhandlung an der Tössalstrasse Nr. 5, ist am 31. Dezember
1931 der Konkurs eröffnet worden.

Die erste Gläubigerversammlung findet Dienstag, den 26. Januar 1932,
nachmittags 2½ Uhr, im Bahnhofbuffet 2. Klasse (Sali), in Winterthur, statt.

Letzter Tag zur Anmeldung von Forderungen und Ansprüchen, sowie
von Dienstbarkeiten zu Lasten der Liegenschaften des Gemeinschuldners
(Wohnhäuser an der Tössalstrasse Nr. 3 und 5 in Winterthur): 8. Februar
1932. Den Eingaben sind Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.)
in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift beizulegen.

Kt. Bern Konkursamt Burgdorf (346)

Gemeinschuldnerin: Firma Gebr. Neuenchwander, Kollektiv-
gesellschaft, Gips- und Malergeschäft, in Oberburg.

Datum der Konkurseröffnung: 15. Januar 1932.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis und mit 19. Februar 1932.

Kt. Bern Konkursamt Obersimmental in Blankenburg (347)

Gemeinschuldner: Ueltschi-Müller, Jakob, von Boltigen, Han-
delsmann, in Reidenbach zu Boltigen.

Datum der Konkurseröffnung: 19. Januar 1932.

Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 3. Februar 1932, nach-
mittags 2 Uhr, in der Wirtschaft Bergmann, in Reidenbach, Boltigen.

Eingabefrist: Bis 2. März 1932.

Kt. Bern Konkursamt Obersimmental in Blankenburg (348)

Gemeinschuldner: Treuthardt-Dänzer, Jakob, von Zweisim-
men, Wirt zum Bergmann, in Reidenbach, Boltigen.

Datum der Konkurseröffnung: 22. Januar 1932.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 5. Februar 1932, nachmit-
tags 2 Uhr, im Hotel Simmenthal, in Boltigen.

Eingabefrist: Bis 2. März 1932.

Kt. Glarus Konkursamt des Kantons Glarus in Ennenda (329)

Gemeinschuldner: Hufschmid, Gottfried, unbeschränkt haften-
der Gesellschafter der Firma Hufschmid und Gugger, Kurhaus Elm in Elm

Datum der Konkurseröffnung: 6. Januar 1932.

Summarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 20. Februar 1932.

Kt. Glarus Konkursamt des Kantons Glarus in Ennenda (330)

Gemeinschuldner: Gebrüder Blumer, Weinhandlung, Ennenda.

Datum der Konkurseröffnung: 16. Januar 1932.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 5. Februar 1932, 15 Uhr,
im Gasthaus zum Freihof, Ennenda.

Eingabefrist: Bis 29. Februar 1932.

Kt. Glarus Konkursamt des Kantons Glarus in Ennenda (331)

Gemeinschuldner: Störi, Heinrich, Schreiner, Hätzingen.

Eigentümer folgender Grundstücke: Grundbuch Nr. 134, im Dorf, vor der
Zuben in Hätzingen liegend:

a) 1 Wohnhaus mit Anbau; b) 1 Garten; c) 1 Höschetli, d) der Haus-
platz; f) 1 Werkstätte mit Innenwerken.

Datum der Konkurseröffnung: 16. Januar 1932.

Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 6. Februar 1932, 14 Uhr, im
Gasthaus zum Rössli, in Hätzingen.

Eingabefrist: Bis 20. Februar 1932, für Dienstbarkeiten bis 19. Februar
1932.

Kt. Glarus Konkursamt des Kantons Glarus in Ennenda (332)

Gemeinschuldner: Blumer-Koch, Mathias, unbeschränkt haften-
der Gesellschafter der Firma Gebrüder Blumer, Weinhandlung, Ennenda,
in Ennenda.

Gesamteigentümer folgender Grundstücke: Grundbuch Ennenda Nr. 981
bei der Kirche:

a) 1 Wohnhaus mit angebautem Holzbehälter; b) der Platz; c) 1 Stall;
Grundbuch Nr. 375 bei der Kirche in Ennenda:

a) 1 Remise; b) etwas Platz auf der Ostseite.

Datum der Konkurseröffnung: 23. Januar 1932.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 5. Februar 1932, 17 Uhr,
im Gasthaus zum Freihof, in Ennenda.

Eingabefrist: Bis 20. Februar 1932, für Dienstbarkeiten bis 19. Februar
1932.

Kt. Zug Konkursamt Zug (349)
 Gemeinschuldnerin: Kirschwassergesellschaft Zug, in Zug, mit Sitz der Verwaltung in Oberägeri.
 Datum der Konkurseröffnung: 14. Januar 1932.
 Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 12. Februar 1932, nachmittags 3 Uhr, im «Hotel Post», in Zug.
 Eingabefrist: Bis und mit 29. Februar 1932.
 Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 11. Februar 1932 mittags 12 Uhr nicht schriftlich Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung aller Aktiven ermächtigen.

Kt. Basel-Land Konkursamt Arlesheim (350)
 Gemeinschuldner: Mitnik-Gauss, Naom, Weine und Spirituosen, in Birsfelden, Baselland, Eigentümer folgender Liegenschaft: Grundbuch Birsfelden: Parz. 1031, 5 a 97 m², Hausplatz und Garten mit Wohnhaus Nr. 21 im Lerchengarten, brandversichert mit Fr. 27,100.
 Datum der Konkurseröffnung: 20. Januar 1932.
 Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 10. Februar 1932, nachmittags 4 Uhr, im Bureau des obgenannten Konkursamtes.
 Eingabefrist: Bis und mit 1. März 1932.
 Diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderungen wegen Bewilligung der Nachlassstundung bereits schon eingegeben haben, sind einer nochmaligen Anmeldung entzogen.
 Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen können und bis zum 9. Februar 1932, mittags 12 Uhr, nicht schriftlich Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen freihändigen Verwertung der gesamten Aktiven ermächtigen.
 Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinslauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf. (Art. 209 Sch. K. G.)
 Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Kt. Basel-Land Konkursamt Sissach (351)
 Gemeinschuldnerin: Firma Auer & Madöry, mechanische Strickerei, in Gelterkinden.
 Datum der Konkurseröffnung: 21. Januar 1932.
 Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 8. Februar 1932, nachmittags 2½ Uhr, im Bureau des Konkursamtes Sissach.
 Eingabefrist: Bis 29. Februar 1932. Die Forderungen sind mit Zins und Kosten, Wert 21. Januar 1932, anzumelden. — Die im Nachlassverfahren bereits angemeldeten Gläubiger haben ihre Forderungen neuerdings anzumelden.
 Von denjenigen Gläubigern, welcher der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 8. Februar 1932, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie mit der sofortigen Versteigerung oder freihändigen Verwertung sämtlicher Aktiven einverstanden sind.

Kt. St. Gallen Konkursamt Oberloggenburg in Neu St. Johann (352)
 Gemeinschuldnerin: Verlassenschaft Rhyner, Huldreich, sel., von Sax-Sennwald, Schuhwaren, wohnhaft gewesen Wier-Ebnat.
 Konkurseröffnung: 19. Januar 1932.
 Gläubigerversammlung: Montag, den 8. Februar 1932, nachmittags 2 Uhr, im Hotel «Ochsen», in Ebnat.
 Eingabefrist für Forderungen: Bis 1. März 1932.
 Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 20. Februar 1932 betreffend nachbezeichnete Liegenschaften der Gemeinschuldnerin:

I.
 Liegenschaft im Wier, Gemeinde Ebnat, bestehend aus:
 Wohnhaus Nr. 325, assekuriert für Fr. 13,800;
 Waschhaus Nr. 326, assekuriert für Fr. 600;
 Scheune Nr. 327, assekuriert für Fr. 5600;
 Gebäudegrundfläche und Wiesenland ca. 314,87 a, Waldboden ca. 4,55 a.

II.
 Liegenschaft im Tännler, Gemeinde Ebnat, bestehend aus:
 Torfhütte Nr. 432, assekuriert für Fr. 800;
 Gebäudegrundfläche, Torfriet und Streueboden, ca. 56,76 a, und Waldboden, ca. 113,54 a, wovon bisher ein Teil auf dem Gebiete der Gemeinden Hemberg und Wattwil gelegen.

Bezüglich der Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf die Liegenschaftsbeschriebe verwiesen, welche beim Konkursamt zur Einsicht aufliegen.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (353)
 Gemeinschuldner: Schupisser, Sigmund, von Winterthur, chem.-techn. Produkte; Geschäft: Frohngartenstrasse 15; Wohnung: Rosenbergstrasse 53 c, St. Gallen.
 Konkurseröffnung: 20. Januar 1932.
 Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 B. G.
 Eingabefrist: Bis 20. Februar 1932.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterenthod in St. Margrethen (354)
 (Art. 232 Sch. u. K.-G., Art. 123 u. 29 Abs. 3 der Steigerungsverordnung.)
 Erste Auskündigung.
 Gemeinschuldner: Frei-Forster, Josef, von Diepoldsau, Wirtschaft zum «Ochsen», Autotransporte, Holz-, Kohlen- und Weinhandel, in St. Margrethen.
 Konkurseröffnung: 19. Januar 1932.
 Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 6. Februar 1932, vormittags 9 Uhr 40, im Hotel «Linde» in St. Margrethen.
 Eingabefrist für Forderungen: Bis 29. Februar 1932.
 Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 19. Februar 1932 betr. nachverzeichnete Liegenschaften:

I. Teil von Kat. Nr. 1142: Anwesen zum «Ochsen» in St. Margrethen, bestehend in:
 a) Wohnhaus mit Wirtschaft, assek. unter Nr. 692 für Fr. 50,000;
 b) einem Remisegebäude mit Autogarage, assek. unter Nr. 694 für Fr. 4500;
 c) einem Lagerschopf, assek. unter Nr. 695 für Fr. 4600;
 d) einem Lagerschopf, assek. unter Nr. 696 für Fr. 5400;
 e) 2307 m² Gebäudegrundfläche und umliegender Hausplatzboden mit Garten;
 f) laufendem Brunnen mit 2 Quell- und Leitungsrechten.

II. Teil von Kat. Nr. 1142:

a) Ein freistehendes, massives Wohnhaus mit Parterrelokalitäten und 2 Wohnungen, an der oberen Rheinstrasse in St. Margrethen gelegen, assek. unter Nr. 693 für Fr. 70,000;
 b) 1096 m² Gebäudegrundfläche und umliegender Hausplatzboden mit Garten.

III. Kat. Nr. 1585:

a) Ein Kellergebäude mit Mosterei-Einrichtung am Büel in St. Margrethen gelegen, assek. unter Nr. 317 für Fr. 15,000;
 b) 1910 m² Gebäudegrundfläche und umliegender Boden mit Obstwachs.
 Bezüglich der Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf die Grundbuchauszüge verwiesen, welche beim Konkursamt Unterenthod in St. Margrethen zur Einsicht aufliegen.

Kt. Graubünden Konkursamt Unterthalna in Schuls (355)
 Gemeinschuldnerin: Firma B. Kolhaupt's Erben, Bauunternehmung, Schuls.
 Datum der Konkurseröffnung: 12. Januar 1932.
 Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 8. Februar 1932, nachmittags 15 Uhr, im Hotel Krone, Schuls.
 Eingabefrist: Bis 29. Februar 1932.

Kt. Aargau Konkurskreis Kulm (228)
 Gemeinschuldner: Burkhardt-Rindlisbacher, Walter, geb. 1900, Kaufmann, von Hntwil (Bern), in Schöffland.
 Datum der Konkurseröffnung: 12. Januar 1932.
 Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 Sch. K. G.
 Eingabefrist: Bis 12. Februar 1932.

Ct. de Neuchâtel Office des faillites de La Chaux-de-Fonds (370)
 Failli: Meylan, Eugène, fils de Jules et de Julia née Munger, né le 17 octobre 1891, originaire du Chenit (Vaud), Fabrique de sertissages Précis et Représentation exclusive pour la Suisse de la pendule électrique Bulle-Clock, Rue Jacob Brandt 57, à La Chaux-de-Fonds.
 Date du jugement prononçant l'ouverture de la faillite: 21 janvier 1932.
 Première assemblée des créanciers: Lundi 8 février 1932, à 14 heures, à la Salle du Tribunal, Hôtel de Ville, à La Chaux-de-Fonds.
 Délai pour les productions: 1^{er} mars 1932 incl. Les créanciers qui ont déjà produit au sursis sont dispensés de le faire à nouveau.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (371)
 In der konkursamtlichen Liquidation über den Nachlass des Joos, Emil, von Schaffhausen, wohnhaft gewesen Florastrasse 1, Zürich 8, gewesener Inhaber der Firma Emile Joos, Export in Waren aller Art nach China, Florastrasse 1, Zürich 8, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Riesbach-Zürich zur Einsicht auf.
 Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 9. Februar 1932 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (372)
 Kollokationsplan und Abtretung von Rechtsansprüchen gemäss Art. 260 Sch. K. G.

Im Konkurs über die Firma Grand Garage Zürich A.-G., Kreuzstrasse 4, Zürich 8, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt (Seefeld-/Feldeggstrasse 49) zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis 9. Februar 1932 mittelst Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich einzureichen, widrigenfalls der Plan als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Konkursmasse im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. bei der obgenannten Amtsstelle schriftlich einzureichen, ansonst Verzicht darauf angenommen würde.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (373)
 Im Konkurs betreffend die Genossenschaft Bellerive, Kreuzstrasse 4, Zürich 8, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Riesbach-Zürich zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 9. Februar 1932 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Konkursmasse im Sinne von Art. 260 Sch. K. G. bei der obgenannten Amtsstelle schriftlich einzureichen, ansonst Verzicht darauf angenommen würde.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen (263)
 Kollokationsplan und Inventar.

Gemeinschuldner: W. Linder & Co., Kommanditgesellschaft; Handel in Maschinen, Werkzeugen und Eisenwaren, Zürichstrasse 36, in Oerlikon.
 Aufhebungsfrist: 2. Februar 1932. Innert gleicher Frist sind Begehren um Abtretung von Rechtsansprüchen der Masse beim Konkursamt geltend zu machen, woselbst auch das Inventar aufliegt.

Kt. Luzern Konkursamt Kriens-Mallers in Mallers (333)
 Gemeinschuldner: Stähelin, Adolf, Sägerei- und Holzhandlung, Kriens.
 Auflagefrist: 30. Januar bis 8. Februar 1932.

Kt. Graubünden Konkursamt Disentis (356)
 Im Konkurs Bendi-Derungs, Mathias, früher in Danis, liegt der Kollokationsplan ab 29. Januar 1932 den beteiligten Gläubigern zur Einsicht auf.
 Aufhebungsfrist: Bis zum 9. Februar 1932.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Aigle (334)
Modification de l'état de collocation.

Failli: Bonhôte, Robert, gramophones, T.S.F., Leysin.
L'état de collocation modifié à la suite de productions tardives des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Aigle (335)
Modification de l'état de collocation.

Faillis: Bonhôte & Cie., Cinéma Apollo, Leysin.
L'état de collocation modifié ensuite de productions tardives des créanciers de la faillite susindiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (374)

Faillie: Librairie Circulante Richard S. A., 80, Rue du Rhône, à Genève.
L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée peut être consulté à l'Office des Faillites. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication. Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation (B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.
La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Graubünden Konkursamt Untertasna in Schuls (357)

Ueber Kolbaupt, Gottfried, zur Aurora, Schuls, ist durch Verfügung des Kreisgerichtsausschusses Untertasna, Schuls, vom 12. Januar 1932 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Kreisgerichtes vom 26. Januar 1932 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.
Falls nicht ein Gläubiger bis zum 9. Februar 1932 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 200. — Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Schuls, den 26. Januar 1932. Konkursamt Unter-Tasna: Vital.

Kt. Aargau Konkursamt Aarau (336)

Im Konkurs Ulrich, Karl, geb. 1889, Schreiner, von Guggisberg, in Buchs, unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma Karl Ulrich & Co., Sperrplatten, in Aarau, ist zur Deckung der Kosten des Konkursverfahrens nicht genügend Massvermögen vorhanden. Das Verfahren wird deshalb eingestellt, wenn nicht ein Gläubiger die Durchführung des Konkurses verlangt und bis 9. Februar 1932 einen Kostenvorschuss von Fr. 300. — leistet.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite (B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich (242¹/3⁴)

Die Konkursverfahren über:

1. Firma Schnyder & Hofmann, Gross-Sohlerei, in Zürich 3,
2. Firma Kummel & Co. in Liquid., Zurlindenstrasse 218, Zürich 3,
3. Rusconi, Guido, Lebensmittelhändler, Albisriederstrasse 3, in Zürich 3,

sind durch Verfügungen des Konkursrichteramtes des Bezirksgerichtes Zürich datiert den 11 und 31. Dezember 1931 und 11. Januar 1932 als geschlossen erklärt worden.

Zürich, den 18. Januar 1932. Konkursamt Wiedikon-Zürich: D. Helbling, Notar.

Kt. Zürich Konkursamt Thalwil (358)

Das Konkursverfahren über Bosshard, Johann, geb. 1885, Elektriker, in Unterdorf, Rüschlikon, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Horgen vom 21. Januar 1932 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Glarus Konkursamt des Kantons Glarus in Ennenda (337-40)

1. Landolt, Jakob, Kohlenhandlung, Niederurnen.
2. Isler, Max, Mechaniker, Linthal.
- Datum der Schlussverfügung: 9. Januar 1932.
3. Disler, Josef, Metzger, Niederurnen.
4. Schlumpf, Fritz, zum Raben, Nectstal.
- Datum der Schlussverfügung: 21. Januar 1932.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (375)

Dans son audience du 19 janvier 1932, le président du Tribunal civil du district de Lausanne a prononcé la clôture des faillites suivantes:

1. Imprimerie Adrien Borgeaud, Société Coopérative, Cité 2, Lausanne.
2. Les Hoirs P. Ebanista, Société en nom collectif, entrepreneurs, Lausanne.
3. Fichter, Osear, mécanicien, Lausanne.
4. Meyer, Jules, radio, Lausanne. Privation des droits civiques: six mois.
5. Recordon, Robert, étiquettes, Lausanne. Privation des droits civiques: une année.
6. Record S.A., Lausanne.
7. Sadel S.A., enseignes lumineuses, Lausanne.

Lausanne, le 26 janvier 1932. Le préposé aux Faillites: E. Pilet.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite (B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Schwyz Konkursamt Höfe in Wollerau (359)

Liegenschaftssteigerung.

Im Konkurs Zürer, Werner, Sägerei, Fürti-Wollerau, gelangt wegen resultatlosem Verlauf bzw. wegen Nichthaltens der Steigerungsbedingungen (II. Steigerung vom 11. Januar 1932) und daheriger Aufhebung des Zuschlages, Montag, den 29. Februar 1932, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zum «Hinterhof», Wollerau, neuerdings zur Versteigerung:

Nr. 235: Ein Wohnhaus mit Säge und Sägereieinrichtung, Ablegeplatz und Umgelände.

Grenzen, Dienstbarkeiten und Lasten laut Grundbuchinhalt und Lastenverzeichnis.

	Fr.
Konkursamtliche Schätzung inkl. Maschinen und maschinelle Einrichtung und Zubehör	60,000. —
Assckuranz: a) Wohnhaus	25,000. —
b) Sägereiegebäude	15,000. —
c) Maschinen und maschinelle Einrichtungen	15,000. —
Total:	55,000. —

Der Gantakt liegt 10 Tage vor der Steigerung zur Einsicht auf. Höchstangebot bei der I. Steigerung Fr. 45,000. —

Im Uebrigen wird auf den Gantakt und die einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen verwiesen.

Wollerau, den 27. Januar 1932. Pro Konkursamt Höfe: J. Bachmann, Notar.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterrheintal in St. Margrethen (360)

Konkursrechtliche Liegenschaftsgant. — II. Steigerung.

Art. 257—259 Sch. K. G.

Gemeinschuldner: Fuchs, Josef, Gastwirt zur Linde, in St. Margrethen.

Ganttag: Montag, den 29. Februar 1932, nachmittags 3½ Uhr.

Gantlokal: Gasthaus zur Linde, in St. Margrethen.

Auflage der Steigerungsbedingungen: Ab 15. Februar 1932.

Grundpfand:

Kat. Nr. 864, bestehend in:

- a) Hotel «Linde» in St. Margrethen, an der oberen Bahnhofstrasse gelegen, mit Saalbau, assck. unter Nrn. 656 und 657 für Fr. 103,000;
- b) eine freistehende, massiv gebaute Autogarage daselbst, assck. unter Nr. 658 für Fr. 3000. —;
- c) 1922 m² Gebäudegrundfläche, Garten und umliegender Boden daselbst.

Zugehör: laut speziellem Verzeichnis.

Schätzungssumme inkl. Zugehör: Fr. 110,000. —

Angebot an erster Gant: Fr. 86,000. —

Im übrigen wird auf Art. 257—259 Sch. K. G. und Art. 71 ff. K. V., sowie Art. 130 ff. V. Z. G. verwiesen.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe (B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich Konkurskreis Zürich, Altstadt (361)

Schuldner: Brandt, Tell, Kaufmann, Zeughausstrasse 41, Zürich 4.
Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss des Bezirksgerichtes Zürich III. Abteilung: 22. Januar 1932 (zugestellt am 26. Januar 1932).

Sachwalter: Dr. G. Dubler, Rechtsanwalt, Sihlstrasse 43, Zürich 1.
Eingabefrist: Bis 16. Februar 1932.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 1. März 1932, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant Kaufleuten, Pelikanstrasse, Zürich 1.

Aktenaufgabe: Vom 19. Februar 1932 an, im Bureau des Sachwalters.*

Kt. Bern Konkurskreis Niedersimmental (362)

Schuldner: Stegmann, Ernst, von Schwarzenegg, Hotelier zum Hotel «Des Alpes», in Spiez.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten von Niedersimmental in Wimmis: 25. Januar 1932.

Sachwalter: Alex. Lehmann, Geschäftsführer der Oberländischen Hilfskasse, in Bern.

Eingabefrist: Bis 17. Februar 1932 schriftlich und begründet an den Sachwalter.

Das Datum der Gläubigerversammlung zur Beratung des Nachlassvertrages und der Termin betreffend die Aktenaufgabe, sowie der Nachlassvertragsvorschlag selbst, werden den Gläubigern später bekannt gegeben.

Kt. Luzern Amtsgerichtspräsident von Sursee (341)

Schuldnerin: Firma Hess & Bättig, Viehhandlung, Sursee.

Datum der Stundungsbewilligung: 15. Januar 1932.

Sachwalter: Emil Wicky, Konkursbeamter, Ruswil.

Eingabefrist: Bis und mit dem 19. Februar 1932.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 12. März 1932, nachmittags 2 Uhr, auf dem Bureau des Sachwalters.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 27. Februar 1932 an auf dem Bureau des Sachwalters.

Kt. Solothurn Konkurskreis Solothurn (363)
Schuldner: Zurflüh, Jakob, Fabrikation und Export von Uhren, Solothurn.

Datum der Bewilligung der Stundung: 21. Januar 1932.
Sachwalter: K. Studer, Notar, Ringstrasse, Solothurn.
Eingabefrist: Bis und mit 20. Februar 1932. (Die Eingaben sind Wert 21. Januar 1932 zu berechnen).

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 8. März 1932, nachmittags 2½ Uhr, im Restaurant National, in Solothurn.

Auflage der Akten: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht St. Gallen, I. Abteilung (342)
Schuldner: Lichtenstein, Hersch, Schuhhaus, Schützengasse 4, St. Gallen.

Datum der Stundungsbewilligung mit Entscheid des Bezirksgerichts St. Gallen I. Abt.: 22. Januar 1932.

Sachwalter: Dr. Max Welti, Bezirksgerichtsschreiber, St. Gallen.
Eingabefrist: Bis zum 18. Februar 1932. Forderungseingaben, mit den nötigen Belegen versehen, sind dem Sachwalter einzureichen.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 9. März 1932, nachmittags 2 Uhr, im Gerichtskommissionszimmer, Bezirksgebäude (III. St.), Neugasse, St. Gallen C.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter (Bezirksgerichtskanzlei, Zimmer 72).

Kt. St. Gallen Konkursamt Werdenberg in Buchs (343)

Schuldnerin: Schäpper, Heeb, Katharina, Frau, bürgerlich von Grabs, Händlung, in Buchs (bis heute nicht im Handelsregister eingetragen).
Datum der Stundungsbewilligung mit Beschluss des Bezirksgerichts Werdenberg: 23. Januar 1932.

Sachwalter: Dr. H. Beusch, Konkursbeamter, Buchs.
Eingabefrist: Bis 20. Februar 1932. Anmeldung der Forderungen, mit den nötigen Belegen versehen, beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 3. März 1932, nachmittags 2½ Uhr, im Gasthaus z. «Traube», in Buchs.

Aktenauflage: Während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter.

Ct. de Vaud Office des faillites d'Aigle (364)

Débitrice: do Rin, Blanche, Dame, Hôtel Montesano Arveves/Ollon.
Date de l'octroi du sursis par décision du président du Tribunal du district d'Aigle: 22 janvier 1932.

Commissaire au sursis: H. Chappuis, Aigle.
Délai pour les productions: Dans un délai échéant le 19 février 1932.

Assemblée des créanciers: Samedi 5 mars 1932, à 11.15 heures, en Salle du Tribunal, Hôtel de Ville, à Aigle.

Examen des pièces: Dès le 24 février 1932 au bureau du commissaire.

Kt. Wallis Konkurskreis Brig (376)

Schuldner: Michelitsch, Johann, Handelsmann, Naters, mit Zweiggesschäft in Visp.

Sachwalter: Dr. Oskar Schnyder, Advokat und Notar, Brig.
Eingabefrist: Bis spätestens 20. Februar 1932. Anmeldung beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: 8. März 1932, um 9 Uhr, im Rathause in Brig.

Aktenauflage: Ab 26. Februar 1932 im Bureau des Sachwalters in Brig.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire (B.-G. 295, Abs. 4.) (L. P. 295, al. 4.)

Proroga della moratoria

(L. E. 295, 4° capoverso.)

Kt. Bern Konkurskreis Biel (365)

Die dem Jobin, F. A., Uhrenfabrikant, Unionsgasse 5, in Biel, am 3. Dezember 1931 bewilligte Nachlassstundung ist um 2 Monate, d. h. bis und mit dem 3. April 1932 verlängert worden. Die Gläubigerversammlung wurde am 22. Januar 1932 abgehalten.

Biol, den 27. Januar 1932.

Der Sachwalter:
Fr. Alioth, Bücherexperte.

Ct. del Ticino Ufficio dei fallimenti di Lugano (344)

Con decreto 21 gennaio 1932 la Pretura di Lugano-Città ha prorogato di un altro mese la moratoria accordata a Fisse, Joseph J., in Lugano, il 7 novembre 1931. Conseguentemente l'adunanza dei creditori indotta pel 1° febbraio 1932 è differita al 3 marzo 1932, ore 15, nella sala dell'Ufficio Esec. o Fallimenti di Lugano.

Lugano, 26 gennaio 1932.

Il commissario:
Sergio Bolla, rag.

Ct. de Vaud Arrondissement de Montreux (345)

Par décision du 22 janvier 1932, le président du Tribunal de Vevey a prorogé d'un mois, à partir du 4 février 1932, le sursis concordataire accordé le 4 décembre 1931, à Millasson, Charles, à Montreux.

L'assemblée des créanciers primitivement fixée au 23 janvier 1932, est renvoyée au vendredi 19 février 1932, à 15 heures, en Maison de Ville, aux Planches-Montreux.

Les intéressés pourront prendre connaissance des pièces dix jours avant l'assemblée, au bureau du notaire Mottier, Rue de la Gare 20, à Montreux.

Montreux, le 25 janvier 1932.

Le commissaire au sursis:
R. Cuenet.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull' omologazione del concordato

(L. E. 304 e 317.)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

Kt. Solothurn Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn (366)

Den Gläubigern der Firma Tschuy Frères, Uhrenfabrik, in Grenchen, wird hiedurch bekannt gegeben, dass die Verhandlung über den von der Schuldnerin vorgelegten Nachlassvertrag stattfindet: Donnerstag, den 18. Februar 1932, vormittags 9½ Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern, in Solothurn, Amthaus (I. Stock).

Solothurn, den 25. Januar 1932.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
O. Weingart.

Kt. Aargau Bezirksgericht Baden (211*)

Die Verhandlung über den von Lissak, Josef, Kaufmann, Brunnmattstrasse, in Baden, mit seinen Gläubigern angestrebten Nachlassvertrag findet Dienstag, den 2. Februar 1932, nachmittags 2 Uhr, vor Bezirksgericht Baden statt, wozu die Gläubiger und Bürgen sowie allfällig weitere Interessenten, welche diesen Nachlassvertrag zu bestreiten gedenken, zu erscheinen haben.

Ct. del Ticino Pretura di Lugano-Città (369)

La Pretura di Lugano-Città rende noto di avere, in base all'art. 304 legge di E. F., fissata l'udienza di venerdì 12 febbraio 1932, alle ore 10 ant., per gli incombenti relativi all'omologazione del concordato proposto dalla ditta Rosenberg, Ferdinando, «Selecta», in Lugano; avvertendo che in detta udienza i creditori potranno far valere le loro opposizioni.
Lugano, 27 gennaio 1932.

Per la Pretura:

Il segretario agg.: Bernaschina.

Ct. de Vaud Arrondissement d'Aigle (377)

Dans son audience du 5 février 1932, à 8.30 heures, en Salle du Tribunal, Hôtel de Ville, à Aigle, le président du Tribunal du district d'Aigle statuera sur l'homologation du concordat en cours de faillite proposé par Bercior, Francis, boucher, à Ollon, à ses créanciers chirographaires.

Les opposants peuvent se présenter à cette audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat (B.-G. 308.) (L. P. 308.)

Kt. Luzern Amtsgerichtspräsident von Sursee (367)

Schuldner: Zumbühl, Louis, Kohlen und Mineralwasser, Sursee.
Datum der Bestätigung: 8. Januar 1932.

Verwerfung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat. (B.-G. 308 und 309.) (L. P. 308 et 309.)

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (378)

Débitur: Mauss, Raphaël, verrerie et faïences, Jumelles 3, à Lausanne.

Date du jugement: 26 janvier 1932.

Verschiedenes — Divers

Kt. Zürich Betreibungsamt Zürich 3 (368)

Löschung eines Grundpfandrechtes.

Das unterzeichnete Betreibungsamt, veranlasst durch die Unmöglichkeit, den Pfandtitel beizubringen, weil der Inhaber unbekannt ist, macht hiermit gemäss Art. 69 der Verordnung über die Zwangsverwertung von Grundstücken öffentlich bekannt, dass die auf dem Grundstück Gertrudstrasse 106, in Zürich 3, der Genossenschaft Heuried, Sihlstrasse 34, Zürich 1, laut Schuldbrief, datiert den 4. August 1930 haftende Grundpfandforderung im Kapitalbetrage von Fr. 4500.— an der am 3. Oktober 1931 in Zürich 3 abgehaltenen öffentlichen 2. Steigerung vollständig verlustig gegangen ist. Das bezügliche Grundpfandrecht wird daher im Grundbuch am 4. Februar 1932 für den ganzen Kapitalbetrag durch das unterzeichnete Amt gelöscht.

Die Weiterbegebung inkl. Verpfändung des genannten Pfandtitels für den nicht mehr bestehenden Forderungsbetrag wäre als Betrug strafbar.

Zürich, den 27. Januar 1932.

Betreibungsamt Zürich 3:
O. Hess.

Kt. Bern Richteramt II von Bern (379)

Nachlassstundungsgesuch.

Steidle-Zurkinden, Valentine Marguerite, Frau, Herrenschneiderci und Herrenkonfektion, Schwanengasse 3, in Bern, hat beim Richteramt II Bern ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme der Gesuchstellerin und Behandlung des Stundungsgesuches ist angesetzt auf Montag, den 8. Februar 1932, nachmittags 2.15 Uhr, vor Richteramt II Bern. Zu diesem Termine hat die Gesuchstellerin persönlich zu erscheinen.

Die Gläubiger der Frau Steidle-Zurkinden können ihre Einwendungen gegen die Erteilung einer Nachlassstundung nur schriftlich bis zum 7. Februar 1932 beim Richteramt II Bern einreichen.

Bern, den 28. Januar 1932.

Richteramt II Bern,
Der Gerichtspräsident II: Rollier.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio**I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale****Zürich — Zurich — Zurigo**

1932. 23. Januar. Unter der Firma **Futtermittel-Aktiengesellschaft** hat sich, mit Sitz in Zürich, auf unbeschränkte Dauer am 18. Januar 1932 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Handel in Futtermitteln jeder Art. Das Aktienkapital beträgt Fr. 5000, eingeteilt in 50 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 100. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt diejenigen seiner Mitglieder, wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit Dr. Gottlieb Corrodi, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich. Geschäftslokal: Goethestrasse 22, Zürich 1.

Finanz- und Handelstransaktionen. — 26. Januar. Unter der Firma **Trafina Compagnie** hat sich, mit Sitz in Zürich, auf unbestimmte Dauer am 14. Januar 1932 eine Genossenschaft gebildet, welche sich mit Finanz- und Handelstransaktionen aller Art befasst. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu je Fr. 200. Als Mitglied der Genossenschaft kann auf schriftliche Anmeldung hin jede handlungsfähige physische und jede juristische Person vom Vorstand aufgenommen werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilsechein zu Fr. 200 zu zeichnen und bar einzuzahlen. Die Einzahlung kann auch durch andere Leistungen erfolgen gemäss Verfügung des Vorstandes. Die Uebertragung von Anteilscheinen unterliegt der Zustimmung des Vorstandes. Mit der gültigen Uebertragung aller Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft des Betreffenden; im übrigen kann der Austritt auf schriftliche Kündigung hin je auf Ende des nächstfolgenden Geschäftsjahres erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner zufolge Ausschlusses. Dem Ausscheidenden werden seine Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Austritts- bzw. Ausschlussjahres, höchstens jedoch zum Nominalwert zurückbezahlt. Im Todesfall können die Erben bzw. deren Vertreter in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschaftere eintreten. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Ueber den nach Abzug aller Unkosten, Abschreibungen etc. verbleibenden Reingewinn verfügt die Generalversammlung. Die Anteilseheine werden im Minimum zu 5 % p. a. verzinst. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von einem oder mehreren Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen je zu zweien Kollektivunterschrift. Besteht der Vorstand aus nur einer Person, so führt dieselbe Einzelunterschrift. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Dr. Paul Herzog, Rechtsanwalt, von und in Zürich, Präsident; Adalbert Schaub, Kaufmann, von Ettingen (Baselland), in Zürich, und Walter Gottfried Laubseher, Kaufmann, von Täuffelen (Bern), in Zürich. Geschäftslokal: Glärnischstrasse 29, Zürich 2.

26. Januar. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Basler Handelsbank**, in Basel mit Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 24 vom 30. Januar 1929, Seite 203), ist die Unterschrift von Zentraldirektor Emil Frey erloschen. Dr. jur. Alfred Böckli, von Frauenfeld, in Binningen (Baselland), ist zum stellvertretenden Mitglied der Zentralkommission ernannt und führt in dieser Eigenschaft Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Hirshapotheke. — 26. Januar. Die Firma **Dr. W. Schneller & Co.**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 286 vom 5. Dezember 1928, Seite 2303), Betrieb der Hirshapotheke, Gesellschafter: Dr. Walter Sehneiter und Fritz Ernst, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «Dr. Walter Sehneiter», in Zürich 6, übernommen.

Inhaber der Firma **Dr. Walter Sehneiter**, in Zürich 6, ist Dr. Walter Sehneiter, von Niederneunforn (Thurgau), in Zürich 1. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Dr. W. Sehneiter & Co.», in Zürich 6. Betrieb der Hirshapotheke. Schaffhauserstrasse 123.

Grabsteingehäuse. — 26. Januar. Inhaber der Firma **Ernst Hofmeister**, in Winterthur 2, ist Ernst Hofmeister, von und in Winterthur 2. Grabsteingehäuse. In Hegli.

26. Januar. Unter der Firma «**UNICHEM**» **Chemikalien Handelsgesellschaft A. G.** («**UNICHEM**» **Chemical Trading Company Ltd.**) hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 25. Januar 1932 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck der Gesellschaft ist der Handel mit chemikalischen Erzeugnissen, sowie mit Rohprodukten aller Art, Tätigkeit von Handelsgeschäften aller Art, mit Einschluss des Erwerbs, der Veräusserung und der Verwertung von bestehenden oder neu zu begründenden Beteiligungen, Patenten und sonstigen Rechten. Das Aktienkapital beträgt Fr. 22,000 und ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien von je Fr. 220. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—5 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Die Gesellschaft wird rechtsgültig verpflichtet durch die Unterschrift der Mehrheit der Mitglieder des Verwaltungsrates und ausserdem durch die Unterschrift eines allfälligen Delegierten. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Unterschriftsführung betrauen und bestimmt diesfalls Art und Form der Zeichnung. Der Verwaltungsrat besteht aus: Dr. Gottfried Weiss, Rechtsanwalt, von Winterthur, in Zürich, Präsident, und Dr. Ernst Wolfer, Rechtsanwalt, von und in Zürich. Die Genannten führen Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Sihlstrasse 43, Zürich 1.

Lebensreform. — 26. Januar. Inhaber der Firma **Paul Häusle**, in Zürich 1, ist Paul Häusle, von Zürich, in Zürich 2. Handel und Vertretung in Artikeln und Schriften für Lebensreform. Kirchgasse 4.

Tapezierer- und Dekorationsgeschäft. — 26. Januar. Die Firma **Karl Breitling**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 262 vom 9. November 1926, Seite 1966), Tapezierer- und Dekorationsgeschäft, ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «**Breitling & Fretz**», in Zürich 8, über.

Karl Breitling-Fretz, von Zürich, in Zürich 6, und **Rudolf Fretz**, von und in Kloten, haben unter der Firma **Breitling & Fretz**, in Zürich 8, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1932 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «**Karl Breitling**», in Zürich 8. Tapezierer- und Dekorationsgeschäft. Falkenstrasse 19.

Bedachungsgesellschaft. — 26. Januar. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. Baltis & Söhne**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 128 vom 4. Juni 1930, Seite 1179), Bedachungsgesellschaft, ist der Kollektivgesellschaftler **Jakob Baltis**, sen., infolge Todes ausgeschieden. Die Firma wird abgeändert in **J. Baltis Söhne**.

Maschinen aller Art. — 26. Januar. Die Firma **Walter Bollier**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 294 vom 16. Dezember 1929, Seite 2470), Vermittlung von Maschinen aller Art, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Tabak usw. — 1932. 22. Januar. Inhaber der Firma **Albert Süess**, in Luzern, ist **Albert Martin Süess**, von Kriens, in Luzern. Handel in Tabak und Rauchutensilien. Maihofstrasse 85.

22. Januar. **Institut Villa Rhaetia**, Verein, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 128 vom 3. Juni 1927, Seite 1021). An Stelle der verstorbenen **Viktoria Grössmann**, deren Unterschrift erloschen ist, wurde als Aktuarin in den Vorstand gewählt **Marie Merz**, Lehrerin, von und in Luzern. Die verbindliche Unterschrift führen der Präsident und der Aktuar oder ein anderes Vorstandsmitglied.

Gasthof, Drogenhandlung. — 22. Januar. Die Firma **X. Pfäffli-Herzog**, z. **Kreuz**, Gasthof zum Eidgen. Kreuz, Drogenhandlung, in Triengen (S. H. A. B. Nr. 42 vom 21. Februar 1925, Seite 294), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Fabrikation von Zellulose-Emulsion. — 23. Januar. Die Firma **Jakob Hersche, Cello-Fabrikate**, Fabrikation von Zellulose-Emulsion, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 58 vom 12. März 1931, Seite 530), ist infolge Verlegung des persönlichen und Geschäftssitzes nach Zürich in Luzern erloschen (S. H. A. B. Nr. 16 vom 21. Januar 1932, Seite 162).

Stahl. — 23. Januar. Inhaber der Firma **Alphons Angerer**, in Luzern, ist **Alphons Angerer**, von und in Luzern. Generalvertretung der Essener Leichtstahlwerke. Haldenstrasse 23.

Immobilien-gesellschaft. — 25. Januar. **Murbachereck A. G.**, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 109 vom 13. Mai 1931, Seite 1044). Das Geschäftslokal befindet sich Reckenbühlstrasse Nr. 8 (Architekturbureau Vogt & Vallaster).

Geflügelhandlung. — 25. Januar. Der Inhaber der Firma **Giovanni Callegari**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 236 vom 15. September 1920, Seite 1766), verzieht als Natur des Geschäfts nunmehr Geflügelhandlung. Bernstrasse Nr. 10.

Inkasso und Sachwalterbureau. — 25. Januar. In der Firma **Franz Widmer, Inkasso-, Sachwalter- und Informationsbureau**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1927, Seite 1797), ist die Prokura von **Rosa Widmer** erloschen. Dagegen wurde Einzelprokura erteilt an **Alfred Keller**, von Ruswil, und Frau **Anna Widmer geb. Meier**, von und beide in Luzern.

Möbelwerkstätte usw. — 26. Januar. Inhaber der Firma **Max Schaubeck**, in Luzern, ist **Max Schaubeck**, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Luzern. Möbelwerkstätte für Innenausstattungen, speziell Sitz- und Stilmöbel. Baselstrasse 78.

26. Januar. **Modernes Office A. G. (Office Moderne S. A.) (Modern Office Ltd.)**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 68 vom 21. März 1928, Seite 560). Das Geschäftslokal befindet sich Hirschmattstrasse 13.

Sanitäre Apparate usw. — 26. Januar. **Bossard, Kuhn & Co.**, sanitäre Apparate en gros; Import, Export, Handel in Artikeln der Wasserleitungsbranche, mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Luzern (S. H. A. B. Nr. 152 vom 4. Juli 1931, Seite 1473). Die Einzelprokura von **Bernhard Räber** wird in eine Kollektivprokura umgewandelt. An **Josef Amrein**, von und in Luzern, ist eine Kollektivprokura erteilt worden.

Warenhaus. — 26. Januar. Die offene Handelsgesellschaft «**Sally Knopf**», mit Hauptsitz in Freiburg i. Br. und Filiale in Luzern unter der Firma **Sally Knopf, Freiburg i. Br., Filiale Luzern**, Warenhaus, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 151 vom 30. Juni 1928, Seite 1293), erteilt für die Filiale Luzern eine Einzelprokura an **Otto Messer**, von Interlaken, in Luzern. Die Prokura von **Siegfried Levy** ist erloschen.

Bauunternehmung. — 26. Januar. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Isidor Zihlmann & Söhne**, Bauunternehmung, in Schüpfheim (S. H. A. B. Nr. 60 vom 12. März 1928, Seite 482), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Bauunternehmung. — 26. Januar. **Franz Josef und Johann Zihlmann**, beide von Escholzmatte und wohnhaft in Schüpfheim, haben unter der Firma **F. J. & J. Zihlmann**, in Schüpfheim, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit 1. Januar 1932 begonnen hat. Bauunternehmung.

Freiburg — Fribourg — Friburgo**Bureau de Fribourg**

1932. 25. janvier. Aux termes d'acte reçu par M^e Paul Blanc, notaire, à Fribourg, le 12 décembre 1931, il a été constitué sous la dénomination **Société Immobilière Boulevard de Pérolles, No 27, société anonyme, à Fribourg**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition et l'exploitation d'immeubles, notamment l'immeuble sis no 27, Boulevard de Pérolles, à Fribourg, art. 2931 aba du registre foncier de cette commune. Son siège est à Fribourg. Sa durée est illimitée. Les statuts portent la date du 12 décembre 1931. Le capital social est fixé à fr. 10,000, divisé en 10 actions de fr. 1000 chacune, nominatives et entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres nommés pour 3 ans. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de l'administrateur, s'il n'y en a qu'un et s'il y en a plusieurs par la signature collective de deux administrateurs ou individuelle de l'un d'eux délégué spécialement et muni d'un pouvoir en due forme. Les publications de la société seront valablement effectuées par voie d'insertion dans la Feuille officielle du canton de Fribourg. Pour la première période, le conseil d'administration est composé de deux membres: **Léon Duret**, de Genève, agent immobilier, à Genève, président, et **Albert Graf**, de Genève, architecte, à Genève. Siège social: Boulevard de Pérolles no 27.

25 janvier. Aux termes d'acte reçu par M^e Paul Blanc, notaire, à Fribourg, le 12 décembre 1931, il a été constitué sous la dénomination de **Société immobilière, Rue du Simplon No 1, société anonyme, à Fribourg**, une société anonyme ayant pour objet l'acquisition et l'exploitation d'immeubles, notamment l'immeuble sis no 1, rue du Simplon, à Fribourg, art. 2931 abb du registre foncier de la commune de Fribourg. Son siège est à Fribourg. Sa durée est illimitée. Les statuts portent la date du 12 décembre 1931. Le capital social est fixé à fr. 10,000, divisé en 10 actions de fr. 1000 chacune, nominatives et entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres, élus pour 3 ans. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de l'administrateur s'il n'y en a qu'un et, s'il y en a plusieurs, par la signature collective de deux administrateurs ou par la signature individuelle de l'un d'eux délégué spécialement et muni d'un pouvoir en due forme. Les publications de la société seront valablement effectuées par la voie de la Feuille officielle du canton de Fribourg. Pour la première période, le conseil d'administration est composé de deux membres, savoir: Léon Duret, de Genève, agent immobilier, à Genève, président, et Albert Graf, de Genève, architecte, à Genève. Siège social: Rue du Simplon no 1.

27 janvier. Dans ses assemblées générales des 11 octobre 1930 et 28 mars 1931, la **Société coopérative de consommation La Favorite**, société coopérative dont le siège est à Fribourg (F. o. s. du c. du 19 mai 1925, no 114, page 876), a révisé ses statuts et apporté les modifications suivantes aux faits publiés: La raison sociale est désormais **Coopératives Réunies de Fribourg et environs**. La société a repris le commerce de «L'Avenir Société coopérative ouvrière et socialiste de consommation», à Fribourg. Les membres de cette société se sont fait recevoir individuellement membres de la société «Coopératives Réunies de Fribourg et environs». Le capital est illimité; il est constitué par des parts sociales nominatives de fr. 10. Ces parts sont productives d'intérêt dont le taux fixé par le conseil d'administration, ne peut être supérieur à 6 %. Elles peuvent être libérées par un premier versement de fr. 5 et un second de fr. 5, l'année suivante. Le conseil d'administration peut éventuellement effectuer des retenues sur les escomptes et les ristournes pour le paiement des parts sociales. La convocation aux assemblées générales ordinaires et extraordinaires se fait par publications dans «La Coopération» ou par cartes personnelles et affichées dans les magasins. Les autres faits publiés n'ont pas été modifiés. Antoine Sterroz, Paul Grandgirard et Charles Ochsenein ont cessé de faire partie du conseil d'administration de la société. Leurs signatures éteintes sont radiées. Le conseil a été reconstitué comme suit: Président: René Steudler, originaire de Krattigen (Berne), comptable, à Lausanne (nouveau); vice-président: Jules Bernhardt, originaire de Riedtwill, marchand-tailleur, à Fribourg (déjà inscrit); secrétaire: Albert Blanchard, originaire de Brünisried, employé aux C. F. F., à Fribourg (nouveau); membres: Paul Broillet, originaire de Ponthaux, employé aux C. F. F., à Fribourg (déjà inscrit); Albert Haari, originaire de la Lenk (Berne), mécanicien C. F. F., à Fribourg; Max Roos, originaire d'Escholzmatt, ferblantier, à Fribourg; Joseph Lottas, originaire de Corserey, charpentier, à Fribourg (tous trois nouveaux). La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président ou vice-président avec le secrétaire ou un autre membre du conseil.

Solothurn — Soleure — Soletta Bureau Balsthal

Seilerwaren. — 1932. 27. Januar. Inhaber der Firma **Ernst von Arx**, in Oensingen, ist Ernst von Arx, von und in Oensingen. Fabrikation und Handel mit Seilerwaren.

27. Januar. Zufolge Verfügung der Aufsichtsbehörde über das Handelsregister vom 21. Januar 1932 werden nachfolgende Genossenschaften in Anwendung von Art. 16 der Verordnung II vom 16. Dezember 1918 von Amtes wegen gestrichen:

- Wirtegenossenschaft Balsthal-Thal**, in Balsthal (S. H. A. B. Nr. 284 vom 9. November 1910, Seite 1919).
- Wirteverein Gäu**, in Oberbuchsiten (S. H. A. B. Nr. 301 vom 6. Dezember 1907, Seite 2078).
- Baugenossenschaft Matzendorf**, in Matzendorf (S. H. A. B. Nr. 272 vom 19. November 1919, Seite 1990).
- Ziegenzuchtgenossenschaft Kestenholz**, in Kestenholz (S. H. A. B. Nr. 305 vom 30. Dezember 1915, Seite 1764).
- Ziegenzuchtgenossenschaft Niederbuchsiten**, in Niederbuchsiten (S. H. A. B. Nr. 4 vom 6. Januar 1920, Seite 19).
- Ziegenzuchtgenossenschaft Egerkingen**, in Egerkingen (S. H. A. B. Nr. 114 vom 18. Mai 1917, Seite 789).
- Ziegenzuchtgenossenschaft Mümliswil-Ramswil**, in Mümliswil (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1908, Seite 33).

27. Januar. Zufolge Verfügung der Aufsichtsbehörde über das Handelsregister vom 21. Januar 1932 werden nachgenannte Vereine in Anwendung von Art. 4 der Verordnung I vom 27. Dezember 1910 von Amtes wegen gestrichen:

- Männerchor Helvetia Egerkingen**, in Egerkingen (S. H. A. B. Nr. 284 vom 12. August 1901, Seite 1134).
- Cercle de Holderbank**, in Holderbank (S. H. A. B. Nr. 216 vom 31. August 1911, Seite 1461).
- Musikgesellschaft Mümliswil**, in Mümliswil (S. H. A. B. Nr. 316 vom 13. August 1903, Seite 1262).
- Frauen- und Töchterverein Welschenrohr**, in Welschenrohr (S. H. A. B. Nr. 122 vom 10. Mai 1910, Seite 846).
- Römisch-kathol. Frauen- und Töchterverein Welschenrohr**, in Welschenrohr (S. H. A. B. Nr. 23 vom 28. Januar 1910, Seite 145).

Bureau Stadt Solothurn

Pflästereiarbeiten. — 23. Januar. Robert Borrer und Otto Borrer, beide Theodors, von und in Solothurn, haben unter der Firma **Gebrüder Robert & Otto Borrer**, in Solothurn, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 22. Januar 1932 begonnen hat. Ausführung von Pflästereiarbeiten. Leopoldstrasse Nr. 10.

Bäckerei. — 26. Januar. Die Einzelfirma **Fritz Weibel**, Bäckerei, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 391 vom 15. Oktober 1903, Seite 1562), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1932. 11. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Park Garage A.-G. (Garage Parc S. A.)**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 182 vom 8. August 1931, Seite 1741), hat in ihren Generalversammlungen vom 29. Dezember 1931 und 6. Januar 1932 ihre Statuten revidiert. Demzufolge lautet die Firma nunmehr **Express Taxi A.-G.**; die Gesellschaft hat nun ausschliesslich zum Zweck die Ausführung von Mietfahrten (Taxi-Betrieb). Das Aktienkapital von Fr. 36,000, ist durch Ausgabe von 7 weiteren Aktien um Fr. 7000 erhöht worden auf Franken 43,000, eingeteilt in 43 Namenaktien von Fr. 1000. Die Unterschriften des Geschäftsführers Paul Hunziker-Steiner und des Kassiers René Schmid-Parmigiani sind erloschen.

Autoreparaturen usw. — 25. Januar. Inhaber der Firma **Adolf Plattner**, in Riehen, ist Adolf Plattner-Bindschädel, von Liestal, in Basel. Autoreparaturwerkstätte und Autogarage. Riehen, Baselstrasse 20.

Textilwaren. — 25. Januar. Inhaberin der Firma **Bleuler**, in Basel, ist Barbara Rosina Bleuler-Schaub, von Herliberg (Zürich), in Basel, mit ihrem Ehemann Carl Bleuler in Gütertrennung lebend. Handel in Textilwaren. Eichenstrasse 27.

25. Januar. In der Aktiengesellschaft unter der Firma «**Doremi**» Musikverlag Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 179 vom 5. August 1931, Seite 1713), wurden zu Prokuristen ernannt: Paul Fago, deutscher Staatsangehöriger, Edmund Besnyó, ungarischer Staatsangehöriger, und Wolfgang Börner, deutscher Staatsangehöriger, alle wohnhaft in Berlin. Sie zeichnen zu zweien unter sich oder mit einem der Direktoren.

25. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Continental Gesellschaft für angewandte Elektrizität**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 280 vom 29. November 1930, Seite 2441), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 21. Dezember 1931 ihr Grundkapital von Fr. 6,000,000 durch Abschreibung des Nominalwertes jeder Aktie von Fr. 20 auf Fr. 8 um Fr. 3,600,000 herabgesetzt auf Fr. 2,400,000, eingeteilt in 300,000 Inhaberaktien von Fr. 8; die Unterscheidung von Prioritätsaktien und Stammaktien ist aufgehoben. Die Statuten sind entsprechend abgeändert worden. Weitere Änderungen der Statuten berühren die veröffentlichten Tatsachen nicht. Es wurden gewählt zu einem weiteren Mitglied des Verwaltungsrates Dr. J. Alfred Meyer, Bankdirektor, von Baldingen (Aargau), in Zürich; zu weiteren Mitgliedern des Direktionsrates: Dr. Ernst Davidis, deutscher Staatsangehöriger, in Wien, und Rudolf Steiner, Direktor, tschechoslowakischer Staatsangehöriger, in Wien. Alle führen Kollektivunterschrift zu zweien je mit einem andern Zeichnungsberechtigten.

Wirtschaft. — 26. Januar. Die Firma **Wwe Fanny Knorr**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 174 vom 29. Juli 1929, Seite 1567), Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

Wirtschaft. — 26. Januar. Inhaber der Firma **Fritz Arnold**, in Basel, ist Karl Friedrich Arnold-Meyer, von und in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Isteinerstrasse 92.

Bankgeschäft usw. — 26. Januar. Die Firma **Hans D. Kahn**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 157 vom 7. Juli 1928, Seite 1343), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Hutgasse 2.

Lebensmittel usw. — 26. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Migros A. G. Basel**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 305 vom 30. Dezember 1930, Seite 2664), hat in ihrer Generalversammlung vom 23. Dezember 1931 ihr Aktienkapital von Fr. 100,000 durch Ausgabe von 150 neuen Aktien um Fr. 150,000 auf Fr. 250,000 erhöht, eingeteilt in 250 Namenaktien von Fr. 1000.

27. Januar. Die **Möbel-Pfister Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 77 vom 1. April 1927, Seite 599), erteilt Kollektivprokura an Joseph Burkhardt-Vogt und Herbert Liengme-Breguet, beide von und in Basel.

27. Januar. Unter der Firma **Reiter-Haus A.-G.** besteht auf Grund der Statuten vom 31. Dezember 1931, mit Sitz in Basel, auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft zu Ankauf, Bebauung und sonstiger Verwertung von Terrain. Das Grundkapital beträgt Fr. 40,000, eingeteilt in 40 Namenaktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—4 Mitgliedern: Einziges Verwaltungsratsmitglied, mit Einzelunterschrift, ist Ernst Eckenstein-Ziegler, Architekt, von und in Basel. Geschäftslokal: Nauenstrasse Nr. 63.

27. Januar. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «**Amedol A. G. Chemische Fabrik**», in Basel (S. H. A. B. Nr. 14 vom 18. Januar 1927, Seite 98), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 26. Januar 1932 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Amedol A. G. Chemische Fabrik** in Liq. durch das einzige Verwaltungsratsmitglied Fritz Meyenrock-Zimmerli als Liquidator mit Einzelunterschrift besorgt.

Weadt — Vaud — Vaud Bureau d'Aubonne

1932. 26. janvier. Le **Syndicat Agricole d'Apples**, société coopérative ayant son siège à Apples (F. o. s. du c. no 96 du 28 avril 1925, page 721), a modifié ses statuts en assemblée générale du 30 mars 1931. Sa nouvelle raison sociale est **Syndicat Agricole et d'Elevage d'Apples**, société coopérative ayant son siège à Apples et dont le but est: a) l'élevage, l'alpage du bétail ainsi que l'amélioration de la race suisse tachetée rouge; b) l'achat de reproducteurs qualifiés; c) l'amélioration de l'alpage dont il est propriétaire et de ceux dont il peut être fermier; d) l'exploitation du battoir à grains et de diverses machines agricoles; e) l'achat en gros de produits alimentaires pour le bétail, les engrais, semences et d'une manière générale de tous les produits utiles à l'agriculture; f) la vente en gros des denrées agricoles produites par les sociétaires, ainsi que l'exploitation de toute entreprise décidée par le syndicat. Les membres sont personnellement et indéfiniment responsables des engagements de la société. Le syndicat est administré par un comité composé d'un président, d'un vice-président et d'un secrétaire; le nombre des membres du comité peut être porté à cinq par décision de l'assemblée générale. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Le comité, nommé pour 3 ans est composé de Henri Fazan (déjà inscrit), président; Maurice fils de John Bolay, vice-président, agriculteur, de Pampigny, à Apples, et Eugène Decollogny, secrétaire (déjà inscrit). La signature de Charles Mingard, qui ne fait plus partie du comité, est radiée. Les autres faits, antérieurement publiés ne sont pas modifiés.

Bureau de Grandson

Petite mécanique, etc. — 26 janvier. E. Paillard et Cie, Société Anonyme, avec siège social à Ste-Croix (F. o. s. du 27 avril 1920, n° 107, page 782, et du 2 avril 1929, n° 75, page 660). Dans sa séance du 28 décembre 1931, le conseil d'administration a pris acte de ce que Eugène Thorens a renoncé, pour fin 1931, à son mandat d'administrateur délégué. Sa signature individuelle, en cette qualité, est en conséquence radiée. Eugène Thorens conserve la signature collective avec l'un ou l'autre des membres du conseil d'administration, ce en tant qu'administrateur. Le conseil a nommé en qualité de directeurs, en leur conférant la signature individuelle, Ernest-Alfred Paillard, de et à Ste-Croix, et Jean Thorens, de Concise, à Ste-Croix, les deux, jusqu'à maintenant fondés de pouvoirs. Enfin il a nommé fondé de pouvoirs, avec signature individuelle, Roger Thorens et André Thorens, les deux de Concise, domiciliés à Ste-Croix.

Bureau de Lausanne

Arts photographiques, tableaux, etc. — 26 janvier. La raison Blumer, à Lausanne, arts photographiques, tableaux, etc. (F. o. s. du 9 octobre 1931), est radiée suite de remise de commerce. L'actif et le passif sont repris par la maison « Michel Pollens ».

Michel Pollens, de Vaulion, à Lausanne, a repris sous la raison Michel Pollens, à Lausanne, l'actif et le passif de la maison « Blumer » radiée. La procuration individuelle est conférée à Félix Meyer, de Buchs (Zurich), à Lausanne. Commerce d'arts photographiques, tableaux, peintures, appareils et fournitures de musique enregistrée. Chemin des Croix Rouge 11.

26 janvier. La Société Immobilière de Verte Rive A., société anonyme ayant son siège social à Lausanne (F. o. s. du 9 novembre 1929), a, dans son assemblée générale du 11 août 1931, décidé le transfert de son siège de Lausanne à Corseaux près Vevey; cette raison sociale est en conséquence radiée à Lausanne. Inscrite au registre du commerce du district de Vevey le 12 août 1931 et publiée dans la F. o. s. du 18 janvier 1932.

Bureau d'Oron

27 janvier. La Société de Laiterie de Chésalles, société coopérative dont le siège est à Chésalles (F. o. s. du 10 août 1927), fait inscrire que sa direction est actuellement composée comme suit: Président: Aimé Maillard, de Chésalles, déjà inscrit; secrétaire-caissier: Henri Waridel, de Prahins et Chanéaz, en remplacement de Alexis Waridel; membres: Victor Gillieron, de Scrivion; Armand Maillard, de Chésalles, et Jules Stuby, de Bussigny, les trois déjà inscrits, tous agriculteurs, les quatre premiers domiciliés à Chésalles et le cinquième à Bussigny. La signature d'Alexis Waridel est éteinte et radiée. Le président et le secrétaire engagent la société par leurs signatures apposées collectivement.

Bureau d'Yverdon

Café. — 25 janvier. Le chef de la maison Jean Potut, à Yverdon, est Jean Potut, d'origine française, domicilié à Yverdon. Exploitation du Café de l'Hôtel de ville, Rue du Four n° 33.

Graines potagères, etc. — 26 janvier. Le chef de la maison David Porraz, à Montagny, est David Porraz, de Valeyres-sous-Montagny, domicilié

à Montagny. Commerce de graines potagères et fourragères et produits pour la vigne.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Boudry

1932. 25 janvier. L'administration de la fondation Orphelinat Bourquin-Genayne, à Gorgier (F. o. s. du 27 décembre 1916, n° 304), fait inscrire que les représentants actuels de la fondation sont: Jean Aeschmann, originaire de Lützelflüh, et Henri Pigeon, originaire de Rochefort, tous deux pasteurs, domiciliés à St-Aubin (Neuchâtel). Ils engagent la fondation par leurs signatures apposées collectivement. Ensuite du départ des anciens administrateurs Théodore Borel et Walther Eichenberger, leurs signatures sont éteintes et leurs pouvoirs radiés.

Bureau de Neuchâtel

Machines agricoles, etc. — 21 janvier. Le chef de la maison Jules Pierrehumbert, à Saint-Blaise, est Jules-Emile Pierrehumbert, de Saint-Aubin-Sauges, domicilié à Saint-Blaise. Achat et vente de machines agricoles, viticoles et industrielles. Muerta n° 8, à Saint-Blaise.

Comptabilité, articles de bureau. — 26 janvier. Heinrich Metz et Hermann Metz, tous deux de Mannheim (Bade), domiciliés à Saint-Blaise, ont constitué à Saint-Blaise, sous la raison sociale Metz et Co, une société en nom collectif ayant commencé le 1^{er} janvier 1932. Comptabilité « Mecosa » et articles de bureau. Avenue Daniel Dardel n° 12.

Gent — Genève — Ginevra

Mercerie, bonneterie, etc. — 1932. 26 janvier. Le chef de la maison Albert Vivaldi, à Genève, est Albert-Elie-Daniel Vivaldi, de Genève, y domicilié, marié sous le régime de la séparation de biens avec Marguerite née Froment. Commerce de mercerie, bonneterie, confections, quincaillerie fine et articles divers. 12, rue Bergallonne.

Combustibles. — 26 janvier. La raison Cordier, commerce de combustibles, à la Queue d'Arve (Genève) (F. o. s. du 11 décembre 1929, page 2441), est radiée suite de remise de commerce.

Expert-comptable, contentieux, etc. — 26 janvier. Le chef de la maison Justin Meyer, à Genève, est Justin-Nicolas Meyer, de Boécourt (Berne), domicilié à Genève. Expert-comptable, contentieux et toutes opérations fiduciaires. 93, Boulevard Carl Vogt.

Casquettes, chapeaux, etc. — 26 janvier. Le chef de la maison Buzek, à Genève, est Rudolf soit Rodolphe Buzek, de Genève, y domicilié. Manufacture de casquettes, chapeaux de sports et bérets en tous genres. 1, rue du Purgatoire.

26 janvier. La société anonyme dite « Vins en gros Paul Müller, Société Anonyme, Genève », établie à Genève (F. o. s. du 10 novembre 1930, page 2300), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 12 janvier 1932, voté sa dissolution. Sa liquidation sera opérée sous la raison sociale Vins en gros Paul Müller, Société Anonyme, Genève, en liquidation, par Emile Rive (inscrit jusqu'ici comme administrateur-délégué), lequel a les pouvoirs les plus étendus et continuera à engager la société par sa signature individuelle. Le droit à la signature des administrateurs Marcel Bovard-Binet et Robert Pally est éteint.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Uebernahme-Ausschreibung

Das Pressstoffwerk (Fabrikation elektrotechnischer und anderer Pressstoffartikel aus Bakelite usw. für die verschiedensten Wirtschaftszweige), sowie das Kammfabrikations-Unternehmen der Firma O. Walter-Obrecht A.-G., Mümliswil (Solothurn), inkl. sämtliche Liegenschaften, Grundstücke, maschinelle Anlagen, Einrichtungen, Werkzeuge, Mobiliar, Warenbestände usw., werden hiedurch zur käuflichen en bloc-Uebernahme und Weiterführung des Betriebes ausgeschrieben.

Beide Betriebe werden bis zur Uebernahme weitergeführt. Grössere Auftragsbestände sind vorhanden und können mitübernommen werden. Das Presswerk und das Kammfabrikationsunternehmen lassen sich auch gesondert übereignen. Die meisten Anlagen sind neueren Datums und sehr leistungsfähig. Die Besichtigung ist jederzeit möglich. Vorteilhafte Gelegenheit zur Uebernahme eines neuzeitlichen, aussichtsreichen Industriezweiges. (Pressstoffartikelfabrikation).

Schriftliche Offerten sind erbeten an den unterzeichneten Präsidenten der Liquidationskommission. 291 i

Für die Liquidationskommission:

Dr. Max Weber

Verwaltungs-, Revisions- und Treuhänderbüro
Solothurn.

Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie.

Bekanntmachung an die Inhaber von Obligationen
der 6 % Hypothekar-Anleihe von 1925

Gestützt auf die Beschlüsse der Obligationärversammlung vom 7. Januar 1932 und die nachträglich eingegangenen Zustimmungen, wodurch das erforderliche Quorum von 75 % des umlaufenden Obligationenkapitals erreicht wurde, ist die Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie. in der Lage, den Zinsendienst auf die Obligationen gemäss Beschluss der Obligationärversammlung aufzunehmen, und es wird der per 30. November 1931 fällig gewesene Coupon Nr. 13 ab 1. Februar 1932 bei den nachstehenden Banken:

Eidgenössische Bank (A. G.),
Basler Handelsbank,
Aktiengesellschaft Leu & Co.,

mit Fr. 10. — abzüglich 2 % Couponssteuer = Fr. 9.80 netto eingelöst.

Aktiengesellschaft der Maschinenfabriken Escher Wyss & Cie.

Der Pfandhalter:

Schweizerische Treuhandgesellschaft.

Aktiengesellschaft vorm. Baumann älter & Co.
Zürich

Ausserordentliche Generalversammlung

Freitag, den 19. Februar 1932, 14 Uhr 30

Zunfthaus zur „Waag“ Zürich

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 30. Oktober 1931.
2. Bericht des Verwaltungsrates.
3. Zwischenbilanz vom 31. Oktober 1931.
4. Bericht der Kontrollstelle.
5. Immobilien und Maschinen nach § 7 c der Statuten.
6. Massnahmen für die Zukunft.

Die Zwischenbilanz auf 31. Oktober 1931 und der Bericht der Kontrollstelle werden zur Einsichtnahme durch die Aktionäre vom 9. Februar 1932 an im Bureau der Gesellschaft, Talstrasse 25, Neue Börse bereit liegen.

Stimmkarten können gegen Nachweis des Aktienbesitzes bis zum 17. Februar bezogen werden. (5483 Z) 289 i

Zürich, den 30. Januar 1932.

Aktiengesellschaft
vorm. Baumann älter & Co.
Der Verwaltungsrat.

Spar- & Kreditkasse Suhrental in Schöffland

Wir laden unsere Aktionäre zur ordentlichen

50. Generalversammlung

auf Samstag, den 20. Februar 1932, nachmittags 3 Uhr, in den Saal des Gasthofes z. Ochsen, in Schöffland, höflich ein.

TRAKTANDEN:

1. Passation der Rechnung und des Geschäftsberichtes pro 1931 und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
2. Beschlussfassung über die Verteilung des Reingewinnes.
3. Ersatzwahl eines Mitgliedes in die Kontrollstelle.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 11. bis 19. Februar auf unserem Bureau zur Einsicht der Aktionäre auf. (2183 A) 276 i

Schöffland, den 22. Januar 1932.

Der Verwaltungsrat.



présente dès ce jour ses nouveaux
Modèles 1932

DILAMBDA
ASTURA
ARTENA

21 CV. 8 cylindres. La voiture de grande classe 140 km à l'heure.

14 CV. La voiture extrarapide à moteur 8 cylindres, de petite cylindrée.

10 CV. 4 cylindres. Moteur flottant réalisé soigneusement, qui atteint la perfection et la douceur d'une 6 au 8 cylindres.

Graissage central sur tous les modèles

Amateurs de belle mécanique
demandez à essayer la
voiture de grand luxe
qui tient la route

W. Ramseler, 14, Rue Jean Jaquet
Garage et Ateliers des Jourdils S. A.
Stuckli Frères, 8—5, Avenue du Midi
Max von Ernst, 19, Gartenstrasse

Genève
Lausanne
Fribourg
Berne

Allgemeine Treuhand A.-G.

Fiduciaire Générale S. A.

Basel
Aeschengraben 1 u. 9
Tel. 27.975

(1853-2 Q) 2525

Zürich
Bahnhofstrasse 20
Tel. 527.68

Revisionen - Steuerfragen
Verwaltungen Gründungen Gutachten

Öffentliches Inventar * Rechnungsruf

Erblasser: **Obrecht, Johannes**, Ursen sel., von Wiedlisbach, gewesener Negotiant in der **Röthlen** daselbst, geb. 1862, verstorben am 20. Januar 1932. (O F 375 S) 287

Eingabefrist bis und mit 1. März 1932:

a) für Forderungen und Bürgschaftsansprüche: beim Registrarsstatthalteramt Wangen a. A.

b) für Guthaben des Erblassers: bei Notar A. Hügi in Niederbipp. Massaverwalter: Herr Hans Obrecht, Gemeindeschreiber in Wiedlisbach.

Für nicht angemeldete Forderungen halten die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft (Art. 590 Z. G. B.).

Niederbipp, den 26. Januar 1932.

Namens des Massaverwalters:
A. Hügi, Notar.

Aktiengesellschaft für Continentale Beteiligungen und Kredite

Einladung zu der Samstag, den 6. Februar 1932, nachmittags 5 Uhr, im Geschäftsjokal der Gesellschaft, Zürich 1, Talacker 34, stattfindenden

3. ordentlichen Generalversammlung

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Jahresbericht, Jahresrechnung, Bericht der Kontrolle.
3. Rechnungsabnahme und Entlastung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Erhöhung des Aktienkapitales und Statutenänderungen.
6. Neuwahlen in den Verwaltungsrat.
7. Diverses.

Die Herren Aktionäre werden gebeten, Zutrittskarten zu der Generalversammlung gegen Ausweis über ihren Aktienbesitz im Bureau der Gesellschaft bis Donnerstag, den 4. Februar 1932, zu beziehen. (5502 Z) 236

Der Verwaltungsrat.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne

Kartothekblatt

Firma H. Schlettow A.G.
Zürich

und

Firma H. Schlettow A.G.

Druckplatte vereint!

Die gesamte Kundenregistratur mit den Druckplatten der Adressiermaschine verbunden — welche Ersparnis an Raum und Zeit, an unnützem Hin und Her, an Handgriffen und Übersreibungen! — Sofortiger Überblick, eine Handbewegung . . . und Sie treten mit dem ins Auge gefassten Kundenkreis in Berührung. Das kann nur der Addressograph.

Addressograph
Generalvertretung für die Schweiz
Addressing Machines Co. Ltd.

ZÜRICH 1
Sihlstrasse 34
Telephon 52.483

Auf 6000 telefonische Anfragen im Jahr konnte man in einem Geschäft nicht sofort die gewünschte Auskunft geben und musste nachher auf eigene Kosten anrufen, deshalb die enormen Telefongebühren.

Mit „Kardex“ wäre das nicht passiert! Verlangen Sie noch heute unsere Prospekt. KARDEX SYSTEM A.G. ZÜRICH Talstrasse 12, Tel. 56672



Magazin-Verwaltung

82 jähr., kaufm. gesch. Mann, schaffensfreudig, solid und zuverlässig, **sucht** per 15. März od. 1. April anderweitige **Betätigung**. Erwünscht wird Stelle als **Magazin-Verwalter, Lager-Kontrollleur** etc. in grösserem Fabrikations- od. Handelshaus. Es kommt nur Dauerstelle in Frage. Gute Zeugnisse und Referenzen vorhanden.

Gef. Offerten erbeten unter Chiffre H A B 293 an Publicitas A. G. Bern.

Patente

in allen Ländern durch
Dipl.-Ing. J. Späty
Limmatquai 82, Zürich
Tel. 29.585

Les insertions

pour les
financiers
commerçants
et industriels
trouvent dans la

Feuille officielle
suisse du commerce

la publicité la plus
étendue et la plus
efficace

Régie des annonces
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse
de Publicité